

## Autorinnen und Autoren

Prof. Dr. Sabine *Andresen*, Professorin für Sozialpädagogik und Familienforschung im Fachbereich Erziehungswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main, Institut für Sozialpädagogik und Erwachsenenbildung.

*Arbeitsschwerpunkte:* Kindheits- und Jugendforschung, Familienforschung, Geschichte der Sozialpädagogik, historische Bildungsforschung, internationale Reformpädagogik, Geschlechterforschung.

Prof. Dr. Doris *Bühler-Niederberger*, Professorin für Soziologie der Familie, Jugend und Erziehung im Fachbereich G, Bildungs- und Sozialwissenschaften, der Bergischen Universität Wuppertal.

*Arbeitsschwerpunkte:* Kindheit, Strukturen des Aufwachsens, Sozialisation, privates Leben.

Başak *Ekim-Akkan*, Soziologin, Doktorandin an der Utrecht University und wissenschaftliche Mitarbeiterin im Boğaziçi University Social Policy Forum in Istanbul.

*Arbeitsschwerpunkte:* Frauenforschung, Gesundheitspolitik, Kinderarmut, kindliches Wohlergehen, Sozialpolitik mit Fokus auf benachteiligte Gruppen.

Dr. Christine *Gölz*, Fachkoordinatorin für Literaturwissenschaft Ostmitteleuropas am Geisteswissenschaftlichen Zentrum für Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas der Universität Leipzig, Leiterin des Projektes »Spielplätze der Verweigerung. Topographien und Inszenierungsweisen von Gegenöffentlichkeit in Ostmitteleuropa«.

*Arbeitsschwerpunkte:* Poetik der klassischen Moderne, zeitgenössische russische und tschechische Literatur, semiotische und intermediale Aspekte der sowjetischen Kindheit, Narr/Schelm/Idiot – Figur und Raum in den aktuellen ostmitteleuropäischen Literaturen und im Film.

Dr. Monica *Heintz*, PhD, Associate Professor für Anthropologie an der Université Paris Quest Nanterre.

*Arbeitsschwerpunkte:* Staatsbürgerschaft, Arbeit und Moralität in Rumänien und Moldau.

Prof. Dr. Christine *Hunner-Kreisel*, Juniorprofessorin für den Bereich Transkulturalität und Gender am Institut für Soziale Arbeit der Universität Vechta.

*Forschungsschwerpunkte:* Jugendforschung, Forschung zum Aufwachsen und zu Migration; Forschung zum Islam und muslimischer Religiosität unter Bezugnahme auf pädagogische und jugendtheoretische Fragestellungen.

Dr. Abdullah *Karatay*, PhD, Gastdozent im Masterprogramm Sozialpolitik und soziale Dienste an der Istanbul University.

*Arbeitsschwerpunkte:* Kinderarmut, Kinderschutz, soziale Einrichtungen, Binnenmigration, kindliches Wohlergehen.

Dr. Sophia R. *Kasymova*, Soziologin, Leiterin des Forschungszentrums »Zentrum für Geschlechterbeziehung« in Duschanbe, Tadschikistan.

*Arbeitsschwerpunkte:* Geschlechterordnungen im Wandel mit Schwerpunkt Tadschikistan, Sozialisations- und Familienforschung, Arbeitsmigration in Zentralasien, Geschlechtertheorien.

Dr. Serra *Müderrişođlu*, Dozentin an der Fakultät für klinische Psychologie der Bođaziđi Universität, Istanbul.

*Arbeitsschwerpunkte:* Indikatoren kindlichen Wohlergehens, Schutzsysteme für Kinder in der Türkei, Prävention von Kinderarbeit, Entwicklung von Programmen zur Beratung und Betreuung arbeitender Kinder.

Dr. Barbara *Pusch*, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Orient-Institut Istanbul der Max Weber Stiftung, vertritt den sozialwissenschaftlichen Arbeitsbereich mit Schwerpunkt Migration.

*Arbeitsschwerpunkte:* Internationale Migration in die Türkei, deutsch-türkische Migration, Migration von Hochqualifizierten, Transnationalisierung.

Prof. Dr. Alla *Salnikova*, Inhaberin des Lehrstuhls für Historiographie und Methoden historischen Schreibens der Kazan (Volga Region) Federal University, Russland.

*Arbeitsschwerpunkte:* Historiografische Methoden, Kulturgeschichte Russlands (Geschichte von Kindheit und Bildung, Geschichte des Alltags).

Dipl.-Psych. Jessica *Schwittek*, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Soziologie der Familie, Jugend und Erziehung im Fachbereich G, Bildungs- und Sozialwissenschaften, der Bergischen Universität Wuppertal.

*Arbeitsschwerpunkte:* Kindheit und Jugend in Transitionsgesellschaften, Konzepte von Kindheit, Bildung und Erziehung im internationalen Vergleich und entsprechende Einflussnahme von Nicht-Regierungen / Internationalen Organisationen.

Pinar *Uyan Semerci*, Leiterin des Center for Migration Research, Koordinatorin des Political Science Program der Bilgi University Istanbul.

*Arbeitsschwerpunkte:* Politische Philosophie, politische Ökonomie, Sozialpolitik und Methodologie mit den Schwerpunkten Universalismus, globale Gerechtigkeit, menschliche Entwicklung, Armut, Migration, Formierung kollektiver Identitäten (Gender, Religion und Nationalismus), kindliches Wohlergehen.

Prof. Dr. Manja *Stephan*, Ethnologin, Juniorprofessorin am Institut für Asien- und Afrikawissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin, vertritt dort den Querschnittsbereich Islam in den Gesellschaften Asiens und Afrikas.

*Arbeitsschwerpunkte:* Islamische Bildung und Jugend in Zentralasien mit Schwerpunkt Tadschikistan, translokale islamische Netzwerke, Mobilität und religiöser Wandel, Ethnologie des Islam, Postsozialismus.